Neue Westfälische vom 27.4.06

Heißer Draht für Fragen

■ Frauen der Altersgruppe 50 bis 69 müssen nicht auf Post aus Münster mit der Einladung zu einem Screening-Termin warten, der in der Regel zwei bis vier Wochen später fest vorgemerkt ist: Unter (02 51) 9 29 50 00 können Fragen gestellt, eigene Terminwünsche angemeldet oder vorgeschlagene Termine verschoben werden. Die Zentrale Stelle in Münster, eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, erhält die Namen und Adressen der Frauen von den örtlichen Meldeämtern.

Die Paderborner Screening-Einheit in der Libori-Galerie am Kamp ist unter (0 52 51) 8 72 96 60 zu erreichen.

Das Mammographie-Screening ist eine Gemeinschaftsaktion der Krankenkassen, der Kassenärztlichen Vereinigung mit ihren niedergelassenen Ärzten, des NRW-Gesundheitsministeriums, der Krebsgesellschaft NRW und der Frauenselbsthilfe nach Krebs.

Leitet das Mammographie-Screening in Paderborn: *Dr. Axel Gräwingholt. Bei der Untersuchung wird die Brust einer Frau zwischen zwei Plexiglas-Platten dieses Gerätes zusammengedrückt – möglichst schmerzarm, wie Gräwingholt verspricht. Aber: Je größer die Kompression, desto geringer ist die Strahlenbelastung und um so größer der diagnostische Wert der Aufnahme.*